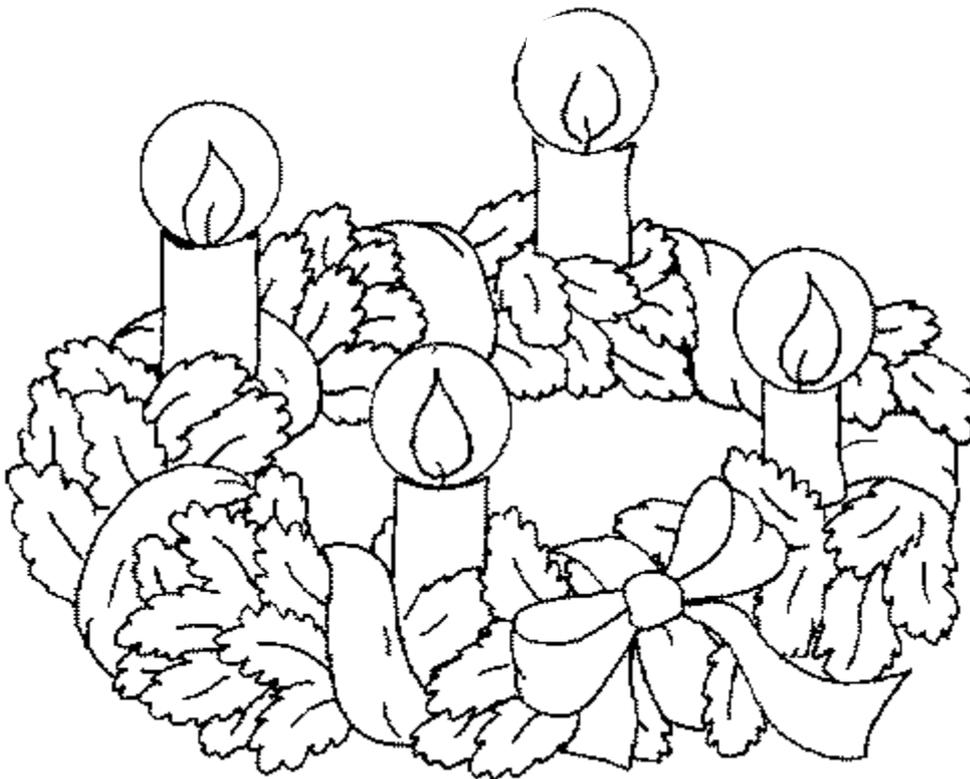


Elternbrief

Dezember 2020



Max-Dauthendey-Grundschule Würzburg

Diesen Elternbrief finden Sie auch unter: <http://www.max-dauthendey-schule.de/download/>

Liebe Eltern,

ein außergewöhnliches Schuljahr liegt hinter uns. Die Corona-Pandemie hat unser Schulleben stark überschattet und geprägt. Glücklicherweise waren unsere Klassen kaum betroffen und wir konnten mit intensiven Schutzmaßnahmen den Unterrichtsbetrieb weitgehend aufrechterhalten.

Die dynamische Entwicklung und die damit verbundenen häufig wechselnden Vorgaben haben Sie, sehr geehrte Eltern, sicher ebenso beansprucht und zeitweise verunsichert wie uns. Ich danke Ihnen herzlich, für Ihr Mitwirken und Ihr Verantwortungsbewusstsein, das wir in der Schule als große Unterstützung erlebt haben.

Gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern wünschen wir uns sehr, dass wir im Jahr 2021 schrittweise zur Normalität zurückkehren können.

Wir freuen uns, dass zahlreiche Bau- und Renovierungsmaßnahmen an unserer Schule im vergangenen Jahr abgeschlossen werden konnten. Auch im Bereich der Digitalisierung konnten wir kleine Fortschritte erzielen, auch wenn wir hier noch auf ausstehende Hardware und Anschlussarbeiten warten.

Für die bevorstehenden Weihnachtsferien und das neue Jahr wünschen wir Ihnen nun Ruhe, Erholung und vor allem Gesundheit!



Nutzung von SchoolFox

Ein Großteil der Eltern hat sich bei unserem Messengerdienst SchoolFox angemeldet. Das macht die Kommunikation mit den Eltern schneller und einfacher. Vielen Dank dafür!

Noch läuft nicht alles optimal, teilweise kam es zu überlastungsbedingten Verzögerungen der Nachrichtenübermittlung.

Sollten Sie noch Probleme mit der Nutzung haben, teilen Sie das bitte der Klassenlehrkraft Ihres Kindes mit.

Bitte beachten Sie Folgendes:

- **Nachrichten an Lehrkräfte**

Sie können über schoolFox auch direkt an die Klassenlehrkräfte schreiben. Dafür müssen Sie erst Ihre Mitteilung schreiben und anschließend bei „Empfänger auswählen“ die betreffende Lehrkraft anklicken.

- **Bitte bestätigen Sie unsere Mitteilungen, damit wir wissen, ob wir Sie erreicht haben.**

Normale Mitteilungen müssen lediglich mit einem Knopfdruck bestätigen, bei wichtigen Mitteilungen ist die Unterschrift (mit dem Finger auf dem Handy-Display) erforderlich.

- **Einstellen der Muttersprache**

In Ihrem Profil können Sie als „App-Sprache“ und als „Übersetzungssprache“ Ihre Muttersprache einstellen. Sie können unsere Nachrichten dann per Knopfdruck übersetzen lassen. Ebenso können Sie Ihre muttersprachlichen Nachrichten an uns ins Deutsche übersetzen lassen.

- **Bitte keine Krankmeldungen (Abwesenheiten) über schoolFox!**

Diese Nachrichten erreichen die Klassenlehrkräfte zu spät. Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter: 0931-801008018

Umgang mit Pausenkonflikten

Seit einigen Wochen bemerken wir vermehrt Konflikte der Schüler in den Pausen. In einer Lehrerkonferenz und in einer Klassensprecherkonferenz haben wir uns mit diesem Thema befasst.

Mögliche Ursachen:

- angestautes Bewegungsbedürfnis der Kinder (kein Schulsport, kein Vereinssport, Ausgangsbeschränkungen, weniger Spielplatzbesuche in der dunklen Jahreszeit...)
- weniger Platz auf dem Pausenhof durch die coronabedingte Trennung der Pausenhöfe der Friedensreich-Hundertwasser-Schule und unserer Schule
- vermehrter Konsum digitaler Medien; Schüler berichten von Gewaltdarstellungen in Spielen und Filmen und spielen diese nach;
- keine Pausenspielgeräte (Infektionsschutz)
- mangelnde Erfahrung im Umgang mit vielen Kindern, da im letzten Halbjahr die Pause nur in halber Klassenstärke an getrennten Orten stattfand
- Frustration durch coronabedingte Einschränkungen in Elternhaus und Schule

Folgende Maßnahmen wurden beschlossen und umgesetzt:

- Pausenspielgeräte werden wieder ausgegeben
- Pausenspiele werden im Unterricht besprochen und ausprobiert
- Gespräche in allen Klassen
- Spaziergänge als körperlicher Ausgleich
- Verdopplung der Pausenaufsichten
- Verdopplung der Streitschlichter
- rasches Benachrichtigen der Eltern, wenn das Kind in einen Pausenkonflikt verwickelt war (egal ob als „Opfer“ oder „Täter“)
- Appell an alle Eltern, im häuslichen Umfeld Bewegung zu ermöglichen und den Medienkonsum zu beschränken

Bitte unterstützen Sie unsere Bemühungen, damit die Kinder einen schönen Schultag mit angenehmen Pausen erleben können. Bitte sorgen Sie für ausreichend Bewegung! Bitte überwachen Sie den Medienkonsum Ihres Kindes!

Vielen Dank!